

IM SCHWEIZER HOF: ERFREULICHER BESUCHERANDRANG

Einen anhaltend erfreulichen Besucherandrang konnte in den letzten Monaten das Museum im Schweizer Hof verzeichnen. Allein zwischen dem 2. Oktober (Eröffnung des Deutschen Schutzengel-Museums im Obergeschoss) und dem 31. Dezember 2007 wurden 3482 Besucher aus dem gesamten Bundesgebiet und z.T. aus dem Ausland gezählt. Davon brachte der Dezember 1575 Besucher, wobei natürlich auch die attraktive Weihnachtsausstellung „Altes Spielzeug. Von der Römerzeit bis zum Wirtschaftswunder“ eine zusätzlich belebende Rolle spielte. Damit wurden im Dezember 2007 die zweithöchsten monatlichen Besucherzahlen seit der Eröffnung des Museums vor fünfeinhalb Jahren registriert. Nur der Dezember 2003 mit der damaligen Ausstellung „Weihnachtskrippen aus aller Welt“ war noch etwas besser besucht.

Der positive Trend hält auch im Januar weiter an. So konnten allein vom 1. bis zum 10. Januar schon wieder rund 400 Besucher gezählt werden. Eine Reihe von weiteren Gruppenführungen ist für diesen Monat bereits angemeldet, fast täglich kommen neue Anmeldungen hinzu. Bis einschließlich 3. Februar wird noch die Sonderausstellung „Altes Spielzeug“ gezeigt, im dritten und vierten Obergeschoss sind die Schutzengel zu sehen. Geöffnet ist der Schweizer Hof bis dahin jeden Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Ab 27. März wartet das Museum mit der neuen Sonderausstellung „Armbrust, Reck und rundes Leder. 500 Jahre Sport in Bretten“ auf, die in Zusammenarbeit mit Brettener Sportvereinen gestaltet wird. In der Umbauphase zwischen den beiden Sonderausstellungen ist die Dauerausstellung zu Thema „Schutzengel“ weiterhin geöffnet (jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 11 bis 17 Uhr). Gruppenführungen für Gruppen ab 10 Personen sind nach telefonischer Voranmeldung bei der Stadtinformation Bretten (Tel. 07252 / 972800) ganzjährig und jederzeit möglich.